

Begrenzter Boden - Analyse zu Flächenverbrauch, Ernährung und energetische Nutzung von Biomasse in Niederösterreich

Volker Mader

Was war mein Forschungsinteresse, welche Fragen habe ich gestellt?

- Interdependenzen zwischen Flächenverbrauch, Änderungen in der Nahrungs- und Futtermittelproduktion und die steigende Relevanz von Bioenergie aufzuzeigen und die Auswirkungen in Niederösterreich mittels HANPP-Indikator darzustellen

Wie habe ich gearbeitet? Mit welchem Material, welchen Daten, welchen Methoden?

- diagnostische Modellierung
- HANPP – Statistik Austria, Waldinventur, BEV
- eHANPP – Ernährungsbericht, Deutsche Gesellschaft für Ernährung
- Erhebung Energiepotential – Kaltschmitt et al.

Begrenzter Boden - Analyse zu Flächenverbrauch, Ernährung und energetische Nutzung von Biomasse in Niederösterreich

Volker Mader

Was sind die wichtigsten Erkenntnisse und Ergebnisse?

- Niederösterreich hat eine hohe HANPP (rund 60 %)
- Eine Reduzierung der landw. Produktion unter der Annahme einer Autarkie in NÖ würde die HANPP auf rund 40 % senken
- Eine Umstellung auf eine von der DGE empfohlen Ernährung würde HANPP zwar senken, jedoch nur marginal
- Ein erhebliches Energiepotential aus nachwachsenden Rohstoffen würde auf „neuen Flächen“ zur Verfügung stehen – bei voller Ausschöpfung HANPP wiederum rund 60 %

Wer sollte meine Arbeit lesen und warum?

- (Regional-) Politik – um einen Eindruck vom Status Quo, einer möglichen zukünftigen Entwicklung und den Druck auf das Natursystem zu erhalten
- Bevölkerung – um einen Eindruck von Landnutzung und Landnutzungsänderungen, sowie die Auswirkungen der persönlichen Ernährung auf das Natursystem zu erhalten
- Forscher/Forscherinnen – als Anreiz für weiteren, detaillierteren Forschungsbedarf

Betreuer: Assoc.Prof. Dr. Karlheinz Erb

24. April 2018, 00411718